



HIMMELSFELS

DAS ERWARTET DICH AUF DEM HIMMELSFELS

- Eine interkulturelle Wohn- und Lerngemeinschaft im Jahresteam.
- Einbindung in das interkulturelle und generationsübergreifende Himmelsfels-Team.
- Unterbringung im Einzel- oder Doppelzimmer, Verpflegung und Taschengeld
- Die normale Arbeitszeit beträgt wöchentlich 40 Stunden. Manchmal wird länger gearbeitet, aber dafür gibt es Ausgleichzeiten. 4 Wochen Urlaub im Jahr.

WER KANN SICH BEWERBEN?

Jede und jeder, der/die ...

- ... Migrationshintergrund hat oder interkulturelle Erfahrungen sammeln will.
- ... Teil einer Gemeinde oder Gemeinschaft ist, die dich in deinem Vorhaben unterstützt und Interesse an einer interkulturellen Vernetzung hat.
- ... bereit ist, die eigenen Gaben mit einzubringen und zu entwickeln.
- ... den eigenen geistlichen und kulturellen Hintergrund einbringt und offen ist für neue geistliche und kulturelle Erfahrungen.
- ... mindestens 18 Jahre ist und in Deutschland gemeldet ist.
- ... Deutschkenntnisse hat oder die Bereitschaft besitzt, intensiv Deutsch zu lernen, da Deutsch unsere Arbeitssprache ist.

Bei Interesse an einem interkulturellen sozialen Jahr auf dem Himmelsfels und bei allen offenen Fragen, bitte melde dich bei unserer Mitarbeiterin Bianca Dümling: bianca.duemling@himmelsfels.de

Tel.: 05663 - 274028
himmelsfels.de

Gefördert durch:
 Bundesministerium des Innern
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



HIMMELSFELS

EIN VERWANDELTES LAND

Der Himmelsfels ist ein großes und einzigartiges Gelände in der mittelalterlichen Stadt Spangenberg in Nordhessen, laut Wikipedia Bevölkerungsmittelpunkt Deutschlands. An diesem besonderen Ort ist in den vergangenen 40 Jahren etwas Einzigartiges entstanden. Ein Spangenbergerehepaar erbaute auf den Ruinen eines alten Kalkwerks einen ganzen Berg aus Bauschutt und gestaltete diesen zum wunderschönen Park. Das Gelände wurde Anfang 2007 zur gemeinnützigen und ökumenischen Stiftung und lockt seither Menschen aus aller Welt in die kleine Stadt.

Heute findet auf dem Himmelsfels eine Gemeinschaft von Menschen aus verschiedenen Konfessionen und Nationalitäten zusammen, die ihr Leben und eine gemeinsame Aufgabe teilen:

Sie gestalten den Himmelsfels als einen Ort internationaler Gastfreundschaft und helfen besonders jungen Menschen in Freizeiten und anderen Veranstaltungen dabei, ihre Potentiale zu erkennen und zu Brückenbauern zwischen Nationen, Kulturen und Konfessionen zu werden. Die ökumenische christliche Gemeinschaft ist bewusst auch offen für Menschen jenseits der Kirchen und lädt sie ein, mit ihnen die Erfahrung der Versöhnung zu teilen und auf dem Himmelsfels einen ungezwungenen Einblick in christliche Spiritualität zu gewinnen.



VOM BOTSCHAFTER ZUM BRÜCKENBAUER

Dein Interkulturelles Soziales Jahr auf dem Himmelsfels.

- * Fühlst Du dich in deiner Heimatkultur verwurzelt und gleichzeitig in Deutschland zu Hause? Oder bist du deutsch und fühlst dich in der ganzen Welt verbunden?
- * Möchtest Du eine Gesellschaft mitgestalten, die Kulturen und Grenzen überwindet?
- * Hast Du Ideen für kulturübergreifende Projekte, aber fehlt dir die Erfahrung, sie umzusetzen? Kannst du dir vorstellen, ein Brückenbauer zwischen den Kulturen zu sein?
- * Hast Du ein Jahr Zeit und möchtest Dich neu orientieren, über Deinen Tellerrand blicken?

Dann bist du auf dem Himmelsfels genau richtig!!!!

Der Himmelsfels bietet Dir als jungem Menschen mit Migrationshintergrund im Rahmen eines interkulturellen sozialen Jahres, die Möglichkeit Botschafter/in deines Herkunftslandes, der kulturellen Wurzeln deiner Familie zu sein, deine mitgebrachten Stärken, Glaubensformen und Erfahrungen tiefer zu entdecken, zu entwickeln und zu entfalten. Für ein Jahr lebst du in einer interkulturellen Lebensgemeinschaft, wirst ausgebildet und arbeitest als Teil des Himmelsfelsteams mit.

Das erwartet dich:

- * Du bist ein Teil des Teams, das die Programme für die Gästegruppen durchführt.
- * Du veranstaltest Freizeiten hauptsächlich für junge Leute in einem internationalen Team und als Teil einer internationalen Gemeinschaft. Gleichzeitig arbeitest du auch mit vielen Deutschen zusammen, die verschiedene Aufgaben in der Stiftung haben.
- * Du heißt Gäste aus ganz Deutschland willkommen in den unterschiedlichsten Programmen auf dem Berg und begleitest sie.
- * Du dienst den Gästen im Programm auch im Bereich von Hauswirtschaft, Küche und täglichen Arbeiten. Du sorgst selbständig mit für Ordnung.
- * Du unterstützt die deutschen Kirchen, die mit ihren Jugendgruppen kommen, die ökumenischen und internationalen Gruppen, Chöre, Familiengruppen, Schulklassen.
- * Du teilst deine internationale Spiritualität und deine Kultur mit den Gruppen und vermittelst eine besondere Willkommensatmosphäre.

WIR BEGLEITEN DICH ...

... darin, Brückenbauer/in zwischen Kulturen und Konfessionen zu werden. Ein Ziel dieses Jahres ist es auch, ein eigenes interkulturelles Projekt in deiner deutschen Heimatstadt für und mit deiner Gemeinde oder Gruppe zu entwickeln. Um als Brückenbauer im kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich erfolgreich interkulturelle Projekte durchführen zu können, braucht es interkulturelle und ökumenische Kompetenz, Teamfähigkeit, Erfahrungen in interkultureller Teamentwicklung sowie Kenntnisse der Projektentwicklung und -durchführung. In diesen Bereichen wirst du auf dem Himmelsfels ausgebildet.

... darin, deinen weiteren persönlichen und beruflichen (und mglw. auch aufenthaltsrechtlichen) Weg zu finden und zu gestalten.

ABLAUF DES INTERKULTURELLEN SOZIALEN JAHRES

Start ist immer am 1. September und Abschluss zum 31. August des Folgejahres

September – November: Gemeinschaftliches Leben und Lernen auf dem Himmelsfels in Spangenberg, Teamfindung, Mitwirkung im Programm, Gestaltung von interkulturellen Programmen, Ideenwerkstatt und Vorbereitungsphase der Projektentwicklung.

Dezember – Februar: Projektentwicklung in der Heimatstadt mit Unterstützung eines Projektpaten vor Ort und dem Himmelsfels-Team. Falls es nicht gelingt, ein Projekt in deiner Heimatstadt aufzubauen, kannst du auch ein eigenes Himmelsfelsprojekt entwickeln.

März – August: Gemeinschaftliches Leben auf dem Himmelsfels, gestalten von interkulturellen Programmen, als Botschafter Ideen und Gaben weiterentwickeln und das Projekt in der Heimatstadt weiter vorbereiten. Zusammenführung der Himmelsfelsarbeit und des Heimatprojektes.